# Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren



# Investitionsschub zum Jahresstart

Strukturierte Anleihen preschen als Marktführer weiter voran

# STRUKTURIERTE WERTPAPIERE **ANLAGEPRODUKTE HEBELPRODUKTE** mit Kapitalschutz (100 %) ohne Kapitalschutz (< 100 %) ohne Knock-Out mit Knock-Out Strukturierte Anleihen Aktienanleihen Express-Zertifikate Index-/Partizipations-Zertifikate **Knock-Out Produkte** Kapitalschutz-Zertifikate Bonitätsabhängige Discount-Zertifikate Bonus-Zertifikate Faktor-Optionsscheine Sprint-Zertifikate

# **INHALT**

Marktvolumen seit Januar 2022	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

# Die Produktklassifizierung des DDV

# Januar I 2023

- Im Januar nahm das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere gegenüber dem Vormonat um 9,9 Prozent auf 87,9 Mrd. Euro zu. Mit diesem Niveau erreichte der Markt den höchsten Stand seit Juli 2014.
- Während das Anlage-Segment um 10,0 Prozent zulegte, stach die führende Kategorie der strukturierten Anleihen erneut positiv heraus. Im attraktiveren Zinsumfeld wuchs ihr Volumen um 13,7 Prozent und ihr Marktanteil kletterte auf 38,7 Prozent.
- Hebelprodukte steigerten das Investitionsvolumen moderater um 6,2 Prozent. Faktor-Optionsscheine waren hier die Zugpferde. Der Anteil des Hebel-Segments am gesamten Marktvolumen blieb währenddessen mit 3,0 Prozent gering.
- Angesichts der Zuwächse bei strukturierten Anleihen verstärkten Zinsen als insgesamt wichtigste Basiswertklasse ihren Marktanteil im Anlage-Bereich auf 41,0 Prozent. Im Hebel-Segment erreichten indes Aktien einen Volumenanteil von 60,6 Prozent.

# Investitionsschub zum Jahresstart

Strukturierte Anleihen preschen als Marktführer weiter voran

Zum Jahresstart 2023 präsentierte sich der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere in bester Verfassung. Mit einem Plus von fast 7,0 Mrd. Euro lag das Investitionsvolumen 9,9 Prozent über dem Vormonatsniveau und markierte gleichzeitig den höchsten Stand seit Juli 2014. Anlage- und Hebelprodukte trugen gemeinsam zum neuen Schub im Aufwärtstrend bei. Dabei steigerten Anlageprodukte ihr Segment-Volumen leicht überdurchschnittlich um 10.0 Prozent und dominierten das Marktvolumen mit einem Anteil von 97,0 Prozent (Vormonat 96,9 Prozent). Hebelprodukte legten währenddessen um 6,2 Prozent zu und hatten einen weiterhin geringen Gesamtmarktanteil von 3,0 Prozent.

Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Markts für strukturierte Wertpapiere im Januar 2023 auf 87,9 Mrd. Euro.

# Anlageprodukte nach Produktkategorien

Strukturierte Anleihen waren im Umfeld gestiegener Zinsen erneut stark gefragt und erzielten ein Volumenplus von 13,7 Prozent. Daraufhin kletterte ihr Segment-Marktanteil um 1,3 Prozentpunkte auf 38,7 Prozent. Auch Aktienanleihen verzeichneten einen überdurchschnittlichen Zuwachs von 10,7 Prozent bei einem Volumenanteil von 14,1 Prozent (Vormonat 14,0

Prozent). Zudem erhöhten sich die Volumina von Bonus- und Express-Zertifikaten um 9,9 Prozent bzw. 8,2 Prozent.

# Hebelprodukte nach Produktkategorien

Im Hebel-Segment verzeichneten Faktor-Optionsscheine mit 18,6 Prozent den höchsten Volumengewinn auf Monatssicht. Knock-Out Produkte legten weniger dynamisch um 4,8 Prozent zu und reduzierten ihren führenden Marktanteil bei den Hebelprodukten auf 45,9 Prozent (Vormonat 46,5 Prozent). Optionsscheine steigerten das Volumen währenddessen um 3,5 Prozent.

### Anlageprodukte nach Basiswerten

Im Zuge des kräftigen Wachstums der strukturierten Anleihen verbuchte auch die führende Basiswertklasse der Zinsen eine 12,7-prozentige Volumenausweitung und steigerte ihren Marktanteil auf 41,0 Prozent (Vormonat 40,0 Prozent). Währungen als Basiswerte verzeichneten einen Volumengewinn von 35,5 Prozent, aber hatten weiterhin einen geringen Marktanteil von 0,1 Prozent.

# Hebelprodukte nach Basiswerten

Bei den Hebelprodukten festigte die Basiswertklasse der Aktien ihre Führungsrolle. Dank 11,4 Prozent Volumenplus kletterte ihr Marktanteil auf 60,6 Prozent (Vormonat 57,7 Prozent). Indizes und Rohstoffe steigerten das Anlagevolumen moderater um 0,9 Prozent bzw. 4,7 Prozent und reduzierten ihre Segment-Marktanteile auf 30,2 Prozent bzw. 6,1 Prozent (Vormonat 31,8 Prozent bzw. 6,2 Prozent).































### **Deutscher Derivate Verband (DDV)**

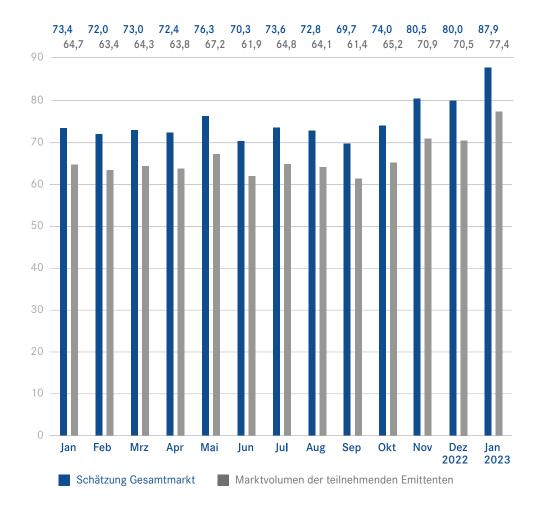
Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen in Stuttgart, Frankfurt und gettex. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker, Smartbroker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net und onvista und verschiedene andere Dienstleister.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

### Bei Rückfragen:

Annette Abel, Referentin Branchenkommunikation / Digitale Medien Telefon: +49 (69) 244 33 03 - 60 | E-Mail: abel@derivateverband.de Michaela Roth, Leiterin Kommunikation / Pressesprecherin Telefon: +49 (30) 4000 475 - 20 | E-Mail: michaela.roth@derivateverband.de www.derivateverband.de

# Marktvolumen seit Januar 2022 in Mrd. Euro



## Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.01.2023

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil	
		%	
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	32.136.364	42,8	
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	43.012.005	57,2	
■ Anlageprodukte gesamt	75.148.369	100,0	
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.241.162	54,1	
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.052.511	45,9	
Hebelprodukte gesamt	2.293.673	100,0	
■ Anlageprodukte gesamt	75.148.369	97,0	
■ Hebelprodukte gesamt	2.293.673	3,0	
Derivative Wertpapiere gesamt	77.442.042	100,0	



# Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.01.2023

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	3.052.993	4,1	2.998.247	4,1	1.092	0,3
Strukturierte Anleihen	29.083.371	38,7	28.770.562	39,5	6.371	1,8
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.335.443	1,8	1.319.156	1,8	2.089	0,6
Aktienanleihen	10.583.464	14,1	10.185.312	14,0	53.721	15,6
■ Discount-Zertifikate	3.416.385	4,5	3.347.807	4,6	150.073	43,5
■ Express-Zertifikate	20.694.336	27,5	19.524.239	26,8	15.859	4,6
■ Bonus-Zertifikate	1.272.817	1,7	1.257.331	1,7	112.000	32,4
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	2.725.003	3,6	2.580.768	3,5	1.275	0,4
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	23.077	0,0	21.808	0,0	690	0,2
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.961.480	3,9	2.866.780	3,9	2.160	0,6
Anlageprodukte gesamt	75.148.369	97,0	72.872.010	96,7	345.330	20,6
Optionsscheine	894.212	39,0	950.973	38,1	533.684	40,2
Faktor-Optionsscheine	346.951	15,1	407.787	16,3	93.972	7,1
■ Knock-Out Produkte	1.052.511	45,9	1.139.364	45,6	700.098	52,7
Hebelprodukte gesamt	2.293.673	3,0	2.498.124	3,3	1.327.754	79,4
Gesamt	77.442.042	100,0	75.370.134	100,0	1.673.084	100,0

<sup>\*</sup>Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2023 x Preis vom 31.12.2022

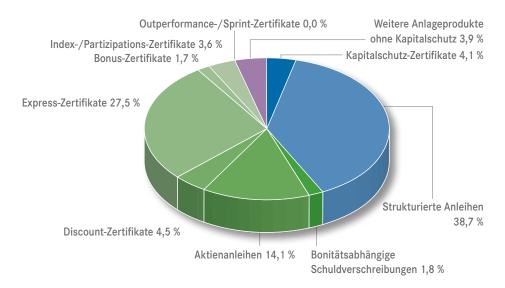
# Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	178.496	6,2	123.750	4,3	1,9
Strukturierte Anleihen	3.503.914	13,7	3.191.105	12,5	1,2
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.074	0,1	-15.213	-1,1	1,2
Aktienanleihen	1.022.504	10,7	624.352	6,5	4,2
■ Discount-Zertifikate	171.484	5,3	102.906	3,2	2,1
■ Express-Zertifikate	1.569.535	8,2	399.439	2,1	6,1
■ Bonus-Zertifikate	114.255	9,9	98.770	8,5	1,3
Index-/Partizipations-Zertifikate	148.997	5,8	4.761	0,2	5,6
Outperformance-/Sprint-Zertifikate	3.391	17,2	2.122	10,8	6,4
Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	121.705	4,3	27.004	1,0	3,3
Anlageprodukte gesamt	6.835.355	10,0	4.558.996	6,7	3,3
Optionsscheine	30.050	3,5	86.811	10,0	-6,6
Faktor-Optionsscheine	54.439	18,6	115.275	39,4	-20,8
■ Knock-Out Produkte	48.501	4,8	135.354	13,5	-8,7
Hebelprodukte gesamt	132.990	6,2	337.441	15,6	-9,5
Gesamt	6.968.345	9,9	4.896.437	6,9	2,9

<sup>\*</sup>Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2023 x Preis vom 31.12.2022

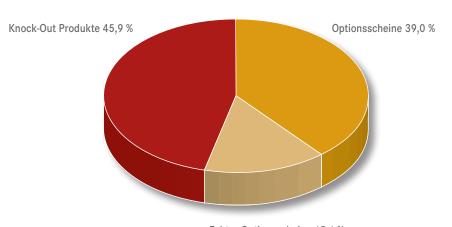
# Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.01.2023



# Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.01.2023

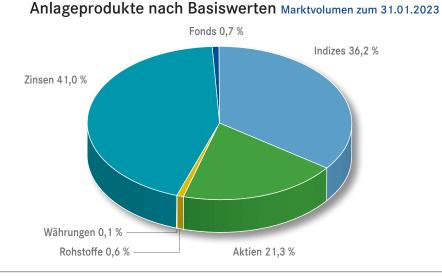


Faktor-Optionsscheine 15,1 %

## Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.01.2023

Basiswert	Markt	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Produkte
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte			'		'	
Indizes	27.238.724	36,2	26.224.310	36,0	100.119	29,0
Aktien	16.023.299	21,3	15.127.838	20,8	235.287	68,1
Rohstoffe	421.297	0,6	410.189	0,6	1.072	0,3
Währungen	78.883	0,1	58.365	0,1	9	0,0
Zinsen	30.831.048	41,0	30.508.562	41,9	8.502	2,5
Fonds	555.118	0,7	542.745	0,7	341	0,1
	75.148.369	97,0	72.872.010	96,7	345.330	20,6
Hebelprodukte					,	
Indizes	693.463	30,2	898.843	36,0	259.145	19,5
Aktien	1.389.575	60,6	1.350.281	54,1	932.202	70,2
Rohstoffe	140.043	6,1	147.046	5,9	72.740	5,5
Währungen	50.360	2,2	78.611	3,1	56.205	4,2
Zinsen	18.360	0,8	21.787	0,9	6.713	0,5
Fonds	1.873	0,1	1.556	0,1	749	0,1
	2.293.673	3,0	2.498.124	3,3	1.327.754	79,4
Gesamt	77.442.042	100,0	75.370.134	100,0	1.673.084	100,0

<sup>\*</sup>Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2023 x Preis vom 31.12.2022

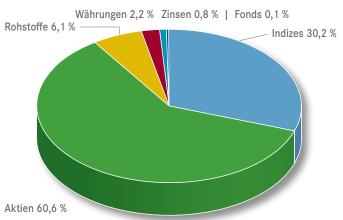


# Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert		ränderung Vormonat	Vei preis	Preiseffekt	
	T€	%	T€	%	%
Anlageprodukte					
Indizes	1.936.786	7,7	922.372	3,6	4,0
Aktien	1.353.989	9,2	458.529	3,1	6,1
Rohstoffe	7.264	1,8	-3.844	-0,9	2,7
Währungen	20.677	35,5	160	0,3	35,3
Zinsen	3.481.261	12,7	3.158.774	11,5	1,2
Fonds	35.377	6,8	23.005	4,4	2,4
	6.835.355	10,0	4.558.996	6,7	3,3
Hebelprodukte					
Indizes	6.441	0,9	211.822	30,8	-29,9
Aktien	142.157	11,4	102.862	8,2	3,2
Rohstoffe	6.288	4,7	13.291	9,9	-5,2
Währungen	-20.441	-28,9	7.811	11,0	-39,9
Zinsen	-32	-0,2	3.394	18,5	-18,6
Fonds	-1.423	-43,2	-1.739	-52,8	9,6
	132.990	6,2	337.441	15,6	-9,5
Gesamt	6.968.345	9,9	4.896.437	6,9	2,9

<sup>\*</sup>Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.01.2023 x Preis vom 31.12.2022

# Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.01.2023



### Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

### 1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtmarktvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

### 2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

### 3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

### 4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Optionsscheine und Knock-Out Produkte unterteilt.

### 5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

### 6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

### 7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

#### DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

### Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

#### Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht Januar 2023) erlaubt.